

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 40 Euro, für Mitglieder von BUND/BN sowie Schüler/-innen, Studenten/-innen, Rentner/-innen und Geringverdiener/-innen 25 Euro. In der Gebühr sind Tagungsunterlagen, ein kleines Mittagessen sowie Kaffee und Tee enthalten. Sofern die Tagung eine berufliche Fortbildung darstellt, können Sie die Aufwendungen für Ihre Teilnahme steuerlich als Werbungskosten geltend machen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter Angabe von Name, Adresse, möglichst eMail-Adresse und Telefon bis spätestens 15. Oktober schriftlich oder per eMail an beim

**BUND-Landesverband Baden-Württemberg,
Hauptgeschäftsstelle, Mühlbachstr. 2,
78315 Radolfzell, Fax 07732 1507-77,
bund.moeggingen@bund.net**

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr unter Angabe Ihres deutlich geschriebenen Namens und Ihrer Adresse unter dem Stichwort „Fachtag“ auf folgendes Konto des BUND Baden-Württemberg: Nr. 400 84 05, BLZ 692 500 35, Sparkasse Singen-Radolfzell. Ihre Anmeldung ist erst gültig nach Eingang der Tagungsgebühr!

Die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs. Sie erhalten nur eine Rückmeldung, falls wir Ihre Anmeldung aufgrund zu großer Nachfrage nicht berücksichtigen können!

Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss wird die volle Tagungsgebühr fällig. Selbstverständlich können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Tagungsort

Haus der Begegnung, Grüner Hof 7, 89073 Ulm

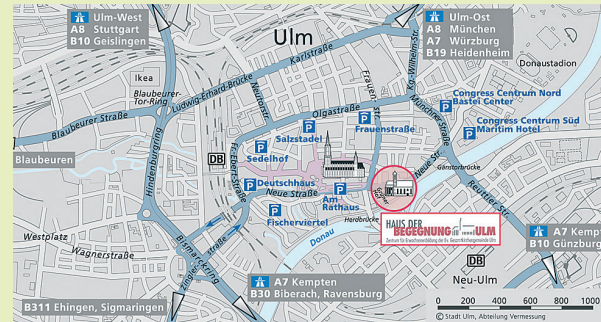
Posterpräsentationen sowie Auslage von Handzetteln u. ä. sind nach Absprache mit dem Koordinationsbüro möglich.

Anfahrt

mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ulm ist sehr gut mit der Bahn zu erreichen. Von Ulm Hbf in 10-12 Minuten zu Fuß oder in 5 Minuten Fahrzeit per Bus:

- Linie 6 bis Haltestelle „Haus der Begegnung“; Ulm Hbf ab 8.55, 9.25/50, 10.10/30/50 Uhr usw.
- Linie 5 bis Haltestelle „Rathaus“, von hier 4 Minuten zu Fuß - Ulm Hbf ab 8.57, 9.12/27/42/57, 10.12/25/35 Uhr usw.

mit dem Auto: Parkhäuser „Am Rathaus“ oder „CCU Süd“ ansteuern, von dort je ca. 4 Minuten zu Fuß



Veranstalter

Bund Naturschutz in Bayern (BN) www.bund-naturschutz.de
BUND-Landesverband Baden-Württemberg www.bund-bawue.de
Koordination des Fachtags: BUND-Umweltzentrum Ulm,
Pfauegasse 28, 89073 Ulm, T. 0731/66695, F. 0731/66696,
bund.ulm@bund.net, www.bund-ulm.de

Mit Unterstützung von



Bund der Landjugend
Württemberg-Hohenzollern



Bildungswerk
Bund Naturschutz



Herausforderung Bildung!

Wege zur Nachhaltigkeit

**Fachtag am
Samstag, 23. Oktober 2010
Ulm/Donau**



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland





Im Jahr 2005 wurde von den Vereinten Nationen die Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) ausgerufen. Die Ziele der Dekade sind hoch gesteckt: Menschen jeden Alters und Angehörige verschiedener sozialer Gruppen sollen erkennen, wie sich das eigene Handeln auf zukünftige Generationen oder andere Regionen der Erde auswirkt. Dieser Bildungsansatz will Menschen weltweit in die Lage versetzen, Entscheidungen für die Zukunft zu treffen, die die Tragfähigkeit unseres Planeten langfristig erhalten.

Nach Ablauf der ersten Hälfte der Dekade ist es Zeit für eine Zwischenbilanz und Diskussion: Was haben wir erreicht? Welche Erfolge machen Mut und welche Wege führen uns erfolgreich auf den Pfad der Nachhaltigkeit?

Prof. Dr. Gerhard de Haan, der Vorsitzende des Nationalkomitees der UN-Dekade, wird einen aktuellen Überblick über den Stand der Dinge geben und Perspektiven vorstellen. In den Fachforen am Nachmittag stehen aktuelle Projekte und Ideen einer Bildung für Nachhaltigkeit im Fokus. Diskutieren Sie im Anschluss mit Politikern und Praktikern, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung zu einem zentralen Bildungsbereich für ein zukunftsfähiges Deutschland ausgebaut werden kann.

Der Fachtag richtet sich an Umweltbildner, LehrerInnen und ErzieherInnen, Aktive aus Agenda-21-Initiativen, NaturpädagogInnen, Aktive aus Umwelt- und Naturschutzverbänden, Engagierte aus dem Bildungsbereich, Jugendbetreuer und zukunftsinteressierte Bildungsakteure.

Wir laden Sie herzlich ein!

Prof. Dr. Hubert Weiger,
Vorsitzender Bund für Umwelt und Naturschutz
Deutschland (BUND) und Bund Naturschutz in Bayern (BN)

Dr. Brigitte Dahlbender,
Vorsitzende BUND-Landesverband Baden-Württemberg

ab 9.30 Uhr Einlass

10.30 Uhr Begrüßung
Dr. Brigitte Dahlbender,
Vorsitzende BUND Baden-Württemberg

10.45 Uhr Bildung für nachhaltige Entwicklung
Perspektiven nach der Halbzeit der
UN-Dekade.
Prof. Dr. Gerhard de Haan, Freie Universität
Berlin, Vorsitzender des Nationalkomitees
der UN-Dekade für BNE

**11.30 Uhr Nachhaltigkeit lernen am Beispiel
der biologischen Vielfalt**
Prof. Dr. Lenelis Kruse-Graumann,
Universität Heidelberg, stellv. Vorsitzende des
Nationalkomitees der UN-Dekade für BNE,
stellv. Vorsitzende des Nachhaltigkeitsbeirates
Baden-Württemberg

12.00 Uhr Diskussion

12.30 Uhr PAUSE

13.30 Uhr Fachforen

**15.00 Uhr Kurzpräsentation der Diskussionen
in den Fachforen im Plenum**

15.30 Uhr PAUSE

**16.00 Uhr „Bildung für nachhaltige
Entwicklung – ein zentraler Bereich
für ein zukunftsfähiges
Deutschland“**

Mit Vertretern des Bayer. Staatsministeriums
für Umwelt und Gesundheit sowie des
Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg (angefragt),
Prof. Dr. Hubert Weiger (BUND),
Margit Döring (Elly-Heuss-Realschule, Ulm)
sowie Prof. Dr. Gerhard de Haan und
Prof. Dr. Lenelis Kruse-Graumann

17.00 Uhr ENDE

- 1 Nachhaltigkeit lernen - ein Leben lang**
Was und wie können Alt und Jung voneinander und miteinander lernen; Generationenprojekte zwischen Kindergarten und Seniorenheim; mit Susanne Meier, BN Kronach und JUKS Schramberg.
- 2 Lernort Bauernhof - mehr als Naturerfahrung**
in Koop. mit dem Bund der Landjugend Württemb.-Hohenz. Nachhaltigkeit vor Ort verstehen – klappt das? Erfahrungen aus der Sicht eines Landwirts sowie einer Lehrerin; mit Peter Heffner, Bund der Landjugend
- 3 Natürlich lernen!? Angebote outdoor**
Vorgestellt werden der Biber- und der Donau-Rucksack sowie das Projekt "WASSERLEBNIS"; mit Horst Schwemmer (BN), Birgit Eschenlohr (BUND) und Martin Malkmus (BUNDjugend)
- 4 Vom Wert der Bildung – BNE-Projekte fördern und finanzieren**
Geld ist nicht alles – Beispiele zur Förderkulisse für BNE; u. a. mit MR Dr. Rudolf Kibler, Bayer. Staatsmin. Umwelt und Gesundheit sowie Manfred Walser, Institut für Öffentliche Dienstleistungen und Tourismus
- 5 Von uns und der Welt - Globales Lernen**
„Weltbewusstsein“ lässt sich lernen – ein Projekt der BUNDjugend. Erfahrungs- und Lernmöglichkeiten für Jugendliche aus unterschiedlichen Ländern „Rodowo“ – Trinationaler Jugendaustausch und „Die Welt in Heidelberg“; mit Jochen Dallmer (BUNDjugend), Erich Perchermeier (BN) und Stefan Pucher (BUND).
- 6 Schüler üben Nachhaltigkeit – von der Idee zur Firma**
Nachhaltige Produkte erzeugen und vermarkten, SchülerInnen, die sich begeistern, Ideen, die funktionieren: McMöhre und der Schülerkalender aus Biberach; mit Miklas Hahn (BUND) und Vera Beck (CYS)
- 7 Energisch fürs Klima**
Experimente für den Energieführerschein, Ideen von der 1.bayerischen Kinder-Klima-Konferenz und die Energie-Detektive; mit Axel Schreiner, Wolfgang Kubusch (beide BN) sowie Diana Herold (Ökimedia, angefragt, im Auftrag des Wirtschaftsministeriums Ba-Wü)